



Hasan Coşar

**«Den eigenen Stift nicht
verkaufen»**

Mittwoch, 19. November 2025, 19 Uhr
HelloWelcome

Geschichten. Welten. Realitäten.

Eine gemeinsame Reihe von HelloWelcome, Sentitreff und Stadtbibliothek Luzern.
Im Zentrum der Lesungen von Autorinnen und Autoren aus verschiedenen Teilen der Welt
stehen das Erforschen neuer Welten und das Verständnis über kulturelle Grenzen hinweg.

Mittwoch, 19. November 2025, 19 Uhr, HelloWelcome, Bundesstrasse 13, Luzern

«Den eigenen Stift nicht verkaufen»

Lesung und Gespräch anlässlich des Writers in Prison Day, in Kooperation mit dem DeutschSchweizer PEN Zentrum

Mit Hasan Coşar | Moderation Demian Cornu | Übersetzung Leyla Yildiz-Albayrak

Hasan Coşar, geboren in der Türkei, ist ein Autor kurdischer Herkunft. Seit den späten 1980er-Jahren ist er journalistisch tätig und engagiert sich für Menschenrechte. Für sein Engagement wurde er mehrfach verfolgt und verbrachte zwischen 1981 und 2022 fast dreizehn Jahre in Haft, in denen er schwere Folter erlitt. In willkürlichen Gerichtsverfahren wurde seine kurdische Herkunft systematisch gegen ihn verwendet. Coşar lebt seit 2023 in der Schweiz. Er veröffentlichte bisher fünf Bücher, darunter Lyrik, Erzählungen sowie politische Sachbücher.

Im Anschluss Austausch und Apéro. Eintritt frei, Kollekte.

Mit Unterstützung von: Stadt Zürich Kultur, Fachstelle Kultur des Kantons Zürich und Swisslos, Refuge Network for Artists RENA